

Handlungsfeld 1 Politische Unterstützung



Ausbildungsschwerpunkt „mutig&fair“

Verantwortliche Einrichtung
PH Steiermark

Ansprechperson
Profⁱⁿ. Monika Gigerl, BEd MA

E-Mail: Monika.Gigerl@phst.at

Web: [www.phst.at/ausbildung/
studienangebot/primarstufe/
bachelor-primarstufe/](http://www.phst.at/ausbildung/studienangebot/primarstufe/bachelor-primarstufe/)



Projektbeschreibung

Der Ausbildungsschwerpunkt „mutig&fair – Bildung für die Weltgesellschaft“ richtet sich an angehende VolksschullehrerInnen an der Pädagogischen Hochschule Steiermark. In drei Semestern wird am Aufbau von Haltungen und Einstellungen sowie am Erwerb von Wissen und Kompetenzen zu Themen der Politischen Bildung gearbeitet. Die Grundlage bilden dabei die Lehrinhalte *Menschenrechte*, *Menschenrechtsbildung*, *Wertebildung* sowie *Konzepte der Weltgesellschaft*. Im Sinne globaler Verantwortung gelangen zentrale Dimensionen von Globalisierungsprozessen,

sowie deren Auswirkungen ins Bewusstsein. Globale Herausforderungen, wie z.B. Umweltgefährdungen, Migration und deren Ursachen, soziale und ökonomische Ungleichheit oder nachhaltige Entwicklung, werden thematisiert. Theoretische Perspektiven werden hierbei durch starke Anbindung an menschenrechtliche Fragestellungen im Kontext des eigenen Alltags ergänzt und Begegnungen mit VertreterInnen von NGOs, vulnerablen Gruppen und MenschenrechtsexpertInnen möglich gemacht.

Darüber hinaus werden Chancen der Schuldemokratie, der Kinderrechte, des Umweltschutzes oder des Datenschutzes im Internet diskutiert. Auch eine Sensibilisierung gegenüber demokratiefeindlichen und -freundlichen Strömungen wird angeregt. Neben Möglichkeiten, wie Zivilcourage bei Verstößen gegen die Menschenrechte sowie gesellschaftliche Partizipation und Teilhabe gefördert werden können, werden Lernanlässe zur Wertebildung im schulischen Umfeld aufgezeigt.

Die Studierenden erarbeiten Impulse zur bewusst geplanten Auseinandersetzung mit folgenden Themenbereichen: Demokratie, Menschlichkeit, Zivilcourage, Gewaltlosigkeit, Konfliktlösungskompetenz, Toleranz, Solidarität, Achtsamkeit und Verantwortung – für sich selbst, die Gemeinschaft und die Welt als Ganzes. Sie erwerben die Fähigkeit, in geeigneter Methodik und Didaktik der Menschenrechtsbildung altersgemäße Themenfelder zu behandeln und in Praxisvolksschulen konkret zu erproben, zu reflektieren und zu verankern.

Der Ausbildungsschwerpunkt „mutig&fair – Bildung für die Weltgesellschaft“ entspricht einem Gesamtarbeitsumfang von 30 ECTS und befähigt die AbsolventInnen, SchülerInnen in der Altersstufe von 6 bis 10 Jahren langfristig auf eine aktive und verantwortungsbewusste Lebensgestaltung innerhalb der Weltgemeinschaft vorzubereiten.

Wertorientierung am Leitbild der nachhaltigen Entwicklung

Die Wertevermittlung für Kinder in der Volksschule erfolgt auf Basis der UN-Menschenrechtskonvention. Komplexe Hintergründe der Bildung für die Weltgesellschaft werden dabei aus Blickwinkeln unterschiedlicher Disziplinen betrachtet. Die Ausbildung



zeigt Zusammenhänge zwischen der Verantwortung für sich selbst, für die Gemeinschaft in der eigenen Lebenswelt und globaler Verantwortung auf. Das Angebot „mutig&fair – Bildung für die Weltgesellschaft“ hinterfragt eigenes Handeln im Alltag und in der pädagogischen Praxis hinsichtlich der Eignung für einen verantwortlichen, nachhaltigen Lebensstil.

Bezug zum Handlungsfeld

Vor dem Hintergrund des Weltaktionsprogrammes Bildung für nachhaltige Entwicklung entspricht das Schwerpunktangebot „mutig&fair – Bildung für die Weltgesellschaft“ dem Handlungsfeld 1, Politische Unterstützung. Die Inhalte der Menschenrechtsbildung und der Werteerziehung werden an der PH Steiermark im Curriculum des Bachelorstudiums *Primarstufe* verankert. Ziel des Schwerpunktes ist es, die AbsolventInnen zu befähigen, in ihren zukünftigen Praxisfeldern der Volksschule als MultiplikatorInnen für Menschenrechtsbildung und Werteerziehung zu wirken.



Laufzeit

Oktober 2017 – Projektende offen

